

Protokoll

zur Ausschusssitzung am 14.03.2011 19.30 Uhr in der BWM

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend: Alfred Sommer, Werner Dölger, Andreas Reis, Winfried Rehse,
Bernward Baron, Ludwig Diener, Wolfgang Gado, Erhard Sommer,
Yvonne Reis

Entschuldigt: Markus Kinz, Markus Rehse, Anke Richter

1. Posteingang:

- Einladung zur Infoveranstaltung über aktuelle Fragen der Vereinsbesteuerung 25.3., Teilnahme nicht möglich da Probewochenende SBO
- Einladung Tag der Kirchenchöre und Blaskapellen 9.7., Teilnahme nicht möglich da Wertungsspielen mit Musikfest in Oberhaid.

2. Nachlese Mexikanische Nacht

- 3-fachsteckdosen und kurze Verlängerungskabel kaufen, damit keine geliehen werden müssen
- Die Esstheke kann nicht mehr eingebaut werden, da die Befestigungsschrauben fehlen. Für den dafür eingesetzten Tisch muss eine Erhöhung gemacht werden. Ludwig rechtzeitig ansprechen, er kümmert sich drum.
- Um die häufigen Nachfragen zu vermeiden, soll im Eingangsbereich der Eintrittspreis von 8,- Euro durch Schilder veröffentlicht werden.
- Musik spielte wieder zu lange. Hierdurch kam der Zeitplan der Hallenräumung durcheinander. In Zukunft soll der Musikschluss auf 1:45 Uhr vorgezogen werden, sodass das endgültige Ende um 2:00 ist. Um 2:00 Uhr und 10 – 15 Minuten später soll über eine Durchsage an die Saalleerung um 2:30 Uhr hingewiesen werden.
- Pfandgläser und -flaschen werden durch Bedienungen und Ordnungspersonal zeitweise zu früh abgeräumt. Darauf hinweisen, dass die Gläser nur weg geräumt werden, wenn sicher ist, dass sie keinem gehören. Über die Einführung von Pfandmarken wurde diskutiert, auf die Einführung aufgrund des organisatorischen Aufwandes jedoch verzichtet.
- Ausschankende und Räumung der Bar soll mit großen Schildern hinter der Theke bekannt gemacht werden. Schilder evtl. erst gegen Ende aufhängen.
- Markus Rehse macht mit den „Maintalmusikanten“ den Termin im nächsten Jahr fest. Zusätzlich soll er die Planung der nächsten Jahre ansprechen. Nicht, dass wir kurzfristig keine Musikgruppe für die mexikanische Nacht haben.
- Kaffee und Zubehör für Security mit in Liste aufnehmen
- Beleuchtung für Bedienungsgebeutel besorgen (evtl. LED-Clips)

3. Konzert 2011

- Plakate sind beklebt und werden am Freitag nach der Probe zum Aufhängen verteilt

- Flyer werden am Freitag mit den Straßenlisten ausgeteilt, sollen in der Woche vor dem Probewochenende verteilt werden
- Eintrittskarten teilt Markus Kinz ab sofort aus
- Markus Kinz frag die Vorverkaufsstellen an und verteilt die Karten (Sparkasse fällt weg, sonst jeweils 50 Karten)
- Um die Bewirtung (einschl. Personal und Bestellungen) kümmert sich Wolfgang Gado
- Eintritt wird mit Julia Woller besetzt, Anke wird gefragt ob sie an dem Termin da ist. Dietmar soll die Ehrengäste begrüßen
- Die Jugendlichen sollen diesmal nicht separat auf der Tribüne Platz nehmen. In der Einladung an das Schülerorchester wird darauf hingewiesen, dass die Jugendlichen bei den Eltern Platz nehmen. An das Jugendblasorchester wird während der Probe appelliert, das Konzert in Ruhe anzuhören und nicht rumzurennen. Besondere Begründung: Aufnahme durch BR. Das Problem wird mit den Orchesterleitern bei der Sitzung noch mal besprochen.
- Die BR-Techniker kommen am Donnerstag, 7.4. bereits um 18:00, da beginnen wir auch mit dem Aufbau. Markus R. benachrichtigt den TV, dass die Halle bis 18 Uhr genutzt werden kann.
- Die Aufnahmezeiten: Freitag 14 – 22 Uhr, Samstag 9 –18.30 Uhr, 19 Uhr Probe JBO
- Treffpunkt Sonntag 15.45 Uhr SBO, 16.30 Uhr JBO
- Verpflegung: Leberkäsebrötchen (Manfred Kuhn), Kuchen (rechtzeitig auf Probe darum bitten), Getränke besorgt Wolfgang (mit Bedarf für Pause) → Kühlraum
- Ludwig hat das Aufhängen der Banderole geklärt. Aufgehängt wird aus Gewährleistungsgründen durch den Bauhof.
- Problem „Flaschen umfallen“: Winfried fragt BR nach einer praktikablen Lösung. Ansonsten werden diesbezüglich Schilder an den Halleneingang gehängt. Zudem wird direkt nach der Pause in einer Ansage darauf hingewiesen. Leere Flaschen werden gleichzeitig durch 2-3 Personen in der Halle eingesammelt.
- Hausmeister Poch ist ab Freitag Abend nicht mehr da. Wolfgang G. und Erhard werden vorher eingewiesen.

4. Nachlese Besuch Kaskarot Banda

- Programm kam bei der Kaskarot Banda sehr gut an.
- Gemeinschaftsabend am Rosenmontag wurde von unseren Musikern sehr gut angenommen und kam auch bei den Franzosen gut an.
- Kaskarot Banda hat sich in einer Mail an Alfred noch mal ausdrücklich bedankt.

5. Sonstiges

- Termin Maibaumaufstellung wird noch durch Ludwig geklärt. Falls am Rathaus gespielt wird, sollen diesmal alle Musiker spielen. Der Termin wird rechtzeitig mit den Musikern abgeklärt, um evtl. des FFW frühzeitig absagen zu können.
- Für die Pfarreiwallfahrt hat sich kein Musiker gemeldet. Markus R. sagt den Termin beim Pfarramt ab.

- Alfred regte an, die Rotarier rechtzeitig davon in Kenntnis zu setzen, dass wir höchstens noch 2012 für ein Benefizkonzert zur Verfügung stehen. 2013 ist wieder ein Jubiläumsjahr, für das wir eigene Veranstaltungen planen.
- Die Busse für Oberhaid und Münnerstadt sind bei Fa. Braun bestellt.
- Die Anschreiben an die Musiklehrer und Eltern sind fertig und werden an die Musiklehrer verteilt

6. Probewochenende

- Die Zeiten wurden besprochen und festgelegt.

**Nächste turnusmäßige Sitzung: am Montag, 09.05.2011 um 19:30 Uhr
in der Braunwarthsmühle (1. Stock)**